

Operative Controllingpraxis

Vom Rechnungswesen zum Controlling

Thema & Ziel: Ihr Unternehmen verfügt über ein solides Rechnungswesen. In dieser Schulung erfahren Sie im Detail, wie Sie dieses zu einem modernen, leistungsstarken Controllingssystem ausbauen. Sie trainieren die grundlegenden Bausteine für Ihr praktisches Controllergeschäft. So sind Sie gerüstet für die betriebswirtschaftliche Beratung und Steuerung, die entscheidend zu Ihrem Unternehmenserfolg beiträgt

Inhalte:

Monats-, Quartals- und Jahresabschlüsse

- Bilanz und GuV-Rechnung Nachbuchungen mit neuen Auswertungen
- Bewertungsspielräume optimieren, Debitorenbewertung, Rückstellungsspiegel, EBIT/EBDIT/EBITDA, Gesamt- und Umsatzkostenverfahren Auswirkung von Nachbuchungen und Bewertungsspielräumen

Kostenrechnung und Kalkulation

- Inhalt und Aufgabe der DB-Rechnung und des Betriebsabrechnungsbogens (BAB) Zuschlagssätze, Kostenverteilungsschlüssel etc.

Internationales Berichtswesen

- Wichtige Reporting-Statements Unterschiede von HGB und IFRS

Finanzplanung, Budgetierung

Kennzahlen als Steuerungsinstrument

- Aufbau, Bedeutung und Inhalt eines Kennzahlensystems (ROI, ROCE), Balanced Scorecard

Weitere Controllingtools

- Zusammenarbeit mit Banken Rating, Kreditmarketing Konkurrenz- und Stärken-Schwächen-Analyse

Nutzen: Sie erarbeiten systematisch und im Detail Aufbau, Instrumente und Zusammenhänge eines modernen, praktisch anwendbaren Controllings. Durch Gruppenarbeit sind Sie in der Lage, wirksames Controlling selbstständig einzuführen bzw. das in Ihrem Unternehmen vorhandene Controlling weiterzuentwickeln.

Teilnehmerkreis: Controller und Fachkräfte aus dem Rechnungswesen — speziell aus kleinen und mittleren Unternehmen — die Aufgaben im Controlling übernehmen und das „Controller-Tagesgeschäft“ praktisch umsetzen möchten. Gute Kenntnisse der Buchführung und Basiswissen im Controlling werden vorausgesetzt.

Dauer: 2 Tage